

- Essenz:** Liebliche Kinder, entfernt weiterhin durch Erinnerung alles Nutzlose, was in euch Seelen ist. Nur wenn die Seelen vollkommen rein sind, können sie nach Hause zurückkehren.
- Frage:** Indem ihr welche Richtlinien des Vaters befolgt, erfahrt ihr Kinder in diesem letzten Leben Wohltat?
- Antwort:** Baba sagt: „Liebliche Kinder, nehmt in diesem Leben eure vollständige Erbschaft vom Vater in Anspruch. Erlaubt eurem Bewusstsein nicht, draußen umherzuwandern. Entsagt dem Gift und trinkt Nektar. Einzig und allein in diesem letzten Leben gilt es, die Gewohnheiten aus 63 Leben abzulegen. Bemüht euch Tag und Nacht darum und werdet seelenbewusst.“

Om Shanti. Das Land des Friedens ist der Bereich, wo man sich ausruht. Alle Seelen sind dieser Welt überdrüssig. Sie wollen in ihr Land des Glücks gehen. Sie mögen diese Welt nicht mehr. Wie kann ihr Herz an die Hölle gebunden sein, wenn sie den Himmel vor Augen haben? Deshalb sagen sie: „Baba, beeil dich! Bring uns weg aus diesem Land des Leids.“ Der Vater erklärt: „Dies ist eine schmutzige Welt. Es wird die Welt der Teufel, die Hölle, genannt. Ist dies vielleicht ein guter Name? Es besteht ein großer Unterschied zwischen der Welt der Gottheiten und der Welt der Teufel. Jeder ist dieser alten Welt überdrüssig, aber niemand kann nach Hause zurückkehren. In euch Seelen ist eine tamopradhane Legierung hineingemischt und ihr macht Anstrengungen, um diese Legierung wieder zu entfernen. Diejenigen, die sich intensiv bemühen, werden am Ende eine erhabene Stufe erreichen. Diese alte Welt wird zerstört und es bleiben nur noch wenige Tage. Niemand kann nach Hause zurückkehren, bevor der Vater kommt und all euch Seelen mit zurück nach Hause nimmt. In dieser Welt existiert Leid und in jedem Haus gibt es Kummer über das ein oder andere Geschehen. Kindern, ihr fühlt, dass Baba kommen muss, um euch von all dem Leid zu befreien. Diejenigen, die tiefes Vertrauen haben, vergessen niemals, sich an den Vater zu erinnern. Er wird der „Erlöser von Leid“ genannt. Kinder, nur ihr erkennt Ihn. Wo würden auch alle Platz finden, wenn Ihn jeder erkennen würde? Das ist unmöglich und darum ist diese Methode im Drama erschaffen worden. Nur diejenigen, die Shrimat befolgen, können einen hohen Status beanspruchen und das ist korrekt. Die meisten Seelen werden Bestrafung erleiden und dann ins Land des Friedens gehen und einige wenige Seelen gehen danach in die reine Welt. Für einen erhabenen Status müssen jedoch Anstrengungen gemacht werden. Außerdem kann keine unreine Seele in die reine Welt gehen. Wenn die Leute sagen, dass die Seele des Verstorbenen im Licht aufging, oder dass sie nach Hause zurückgekehrt ist, dann entspricht das nicht den Tatsachen. Wie kann irgendjemand nach Haus zurückkehren, wenn selbst Lakshmi und Narayan, die zuerst auf die Erde kamen, nicht imstande sind, nach Hause zurückzukehren? Ihre 84 Leben gehen jetzt zu Ende. Ihr macht jetzt Tapasya, um nach Hause zurückzukehren. Alle rufen nach dem Einen Vater: „Oh Gott, Vater! Oh Befreier!“ Gott der Vater ist der Erlöser von Leid und der Spender des Glücks. Sie rufen nicht Krishna oder sonst jemand. Ob sie nun Christen oder Moslems sind, sie rufen alle: „Oh Gott, Vater.“ Die Seelen rufen nach ihrem Vater. Ihr sagt „Vater“ wenn ihr versteht, dass ihr Seelen seid. Seelen haben eine Form. Seelen sind keine Dinge, sondern sie sind wie winzige Sterne und äußerst subtil. So wie Babas Form ist, so ist die Form jeder Seele. Jeder lobt den Vater. Er ist die Wahrheit, das lebendige Wesen, der Ozean des Wissens und der Glückseligkeit. Ihr Seelen werdet Ihm gleich. Ihr habt das Wissen über den Anfang, den Verlauf und das Ende der Welt verinnerlicht. Niemand sonst verfügt über dieses Wissen. Geht und sucht in Bharat und im Ausland, aber ihr findet niemand, der dies weiß. Die Seelen spielen ihre Rollen in maximal 84 Leben. Es ist unmöglich, 8.4 Millionen Leben zu haben. Es könnte noch nicht einmal jemand darüber sprechen. Der Vater sagt: „Ihr kennt eure eigenen Leben nicht. Ich erzähle euch davon. Während ihr hier sitzt, verstehen diejenigen mit einem versteinerten Intellekt nicht, warum es unmöglich ist, von 8.4 Millionen Leben zu sprechen. Ihr wisst, dass ihr jetzt Brahmanen seid. Ihr habt, wie Brahma, 84 Leben hier auf der Erde verbracht. Geboren. Brahma wird Vishnu und Vishnu wird Brahma. Lakshmi und Narayan haben 84 Leben und werden am Ende wieder Saraswati und Brahma. Auch dies sollte man verstehen. Der Vater sagt: „Ich komme und erkläre euch alle 5.000 Jahre diese Zusammenhänge. Dieser Kreislauf wiederholt sich alle 5.000 Jahre. Ihr versteht das Geheimnis des Clans. Ihr habt auch die Bedeutung von „Hum So“ verstanden.“

Wir Seelen werden Gottheiten und dann Krieger, Händler und Shudras. Nach zahlreichen Leben werden wir dann wieder Brahmanen. Brahmanen haben diese eine Geburt. Dies ist das Leben, das so wertvoll ist wie ein Diamant. Der Vater sagt: „Das ist euer wertvoller Körper. Ihr könnt euer Erbe des Himmels durch ihn beanspruchen. Deshalb solltet ihr keine andere Richtung mehr einschlagen. Trinkt den Nektar des Wissens. Ihr könnt verstehen, dass ihr tatsächlich 84 Leben habt. Anfangs, im Goldenen Zeitalter, wart ihr satopradhan. Dann wurdet ihr sato, da „Silber“ in das „Gold der Seelen“ gemischt wurde. Die volle Berechnung wird deutlich gemacht. Sogar die Regierung sagt jedem, dass Legierung in das Gold gemischt werden soll: „Tragt 14-karätiges Gold.“ Die Bewohner Bharat betrachten es als verhängnisvoll, wenn Legierung in Gold gemischt wird. Wenn eine Hochzeit stattfindet, tragen sie reines Gold. Die Menschen hier lieben ihr Gold so sehr. Warum ist das so? Fragt lieber nicht. Im Goldenen Zeitalter gibt es Paläste, die mit Baumaterial aus Gold errichtet wurden. So wie ihr hier Stapel aus Ziegelsteinen habt, so werdet ihr dort Baumaterial aus Gold und Silber haben. Es gibt ein Theaterstück, in dem Maya ihr Spiel mit einem Menschen treibt. Jene Person sah in der subtilen Region all das Gold und wollte es mitnehmen. Als er wieder in der gewöhnlichen Welt ankam, sah er, dass seine Hände leer waren. Es muss darin eine Bedeutung liegen. Die Töchter verstehen, dass sie wieder einmal in den Himmel gehen. Wenn ihre Ehemänner sie belästigen, schreien sie innerlich und fragen sich, wann sie ins Land des Glücks gehen können. Sie rufen: „Baba, beeil Dich!“ Der Vater sagt: „Kinder, wie kann ich mich beeilen? Entfernt zuerst mit der Yogakraft all euren inneren Abfall. Bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung.“ Der Vater schenkt euch Geduld. Ihr hingegen ruft: „Oh Läuterer, komm!“ In einem eurer Lieder heißt es sogar: „Der Spender der Erlösung für alle Seelen ist Einer.“ Das Lied bezieht sich auf diese Zeit. Die Namen der Dämonen Akasur und Bakasur beziehen sich ebenfalls auf das Übergangszeitalter. Dies ist die gottlose Welt. Der Vater erklärt: „Ich komme im Übergangszeitalter eines jeden Kreislaufs, wenn der gesamte Baum einen Zustand völligen Verfalls erreicht hat. Ihr wisst, dass im Goldenen Zeitalter alles satopradhan ist. Hier gibt es sehr viele Vögel und andere Tiere. Dort wird es nicht so viele Arten geben. In der Umgebung wichtiger Leute ist alles sehr sauber. Ihre Wohnung, ihre Möbel, usw. sind vom Feinsten. Ihr werdet erhabene Gottheiten. Dort kann nichts schmutzig sein. Hier gibt es Moskitos und viele verschiedene Krankheiten. Überall ist so viel Schmutz! In den Dörfern ist es sauberer, aber in den Städten ist sehr viel Schmutz, weil es dort so viele Menschen leben und nicht genug Platz vorhanden ist. Ihr werdet die Meister der Welt. Die Menschen singen ein Lied, in dem es heißt: „Brahma existiert im Universum, Vishnu existiert im Universum und die 900.000 Sterne existieren im Universum.“ Brahma wird Vishnu. Mit Vishnu zusammen gibt es auch die Sterne. Sie werden Gottheiten im Goldenen Zeitalter und ihre Zahl ist überschaubar. Der Baum ist zuerst klein und dann wächst er. Es werden nur wenige Menschen im Goldenen Zeitalter leben. Sie wohnen an den lieblichen Flüssen. Hier sind so viele Kanäle gebaut worden, die aus den Flüssen gespeist werden. Dort wird es so etwas nicht geben. Dort lebt es nur eine Handvoll Menschen und der Ganges und der Jamuna versorgen die Menschen reichlich mit Wasser. Sie leben alle dicht an diesen Flüssen. Sogar die 5 Elemente sind die Diener der Gottheiten und es gibt es niemals heftige Regenfälle, so dass die Flüsse über die Ufer treten. Der korrekte Name der neuen Welt ist Himmel und es fehlt an nichts. Die Menschen sagen, dass der Himmel Hunderttausende von Jahren dauert. Okay, sagt uns wer dort regierte? Sie erzählen weiterhin so viele erfundene Geschichten. Ihr wisst, dass ihr eure Rolle genauso spielt, wie ihr es im vorigen Kreislauf getan habt. Gottlose Mitmenschen werden in Rudras Opferfeuer des Wissens viele Arten Hindernissen errichten. Die Leute denken, dass Teufel Abfall und Kuhmist usw. von oben herab warfen. Aber nein. Ihr könnt sehen wie viele Hindernisse es gibt. Unschuldige werden beschimpft, aber nur so wird die Urne der Verfehlungen voll werden. Baba sagt: „Ein wenig muss toleriert werden.“ Erinnert euch weiterhin an den Vater und eure Erbschaft. Behaltet sogar dann Shiv Baba in eurem Bewusstsein, wenn ihr geschlagen werdet. Ihr habt jetzt Wissen erhalten. Bevor jemand am Galgen gehängt wird, fordert der Priester ihn auf sich an Gott, den Vater, zu erinnern. Er sagt nicht: „Erinnere dich an Christus!“ Er gibt jenem Menschen ein Zeichen, sich an Gott zu erinnern. Er ist so wundervoll! Jeder ruft nach Ihm. Es ist die Seele, die ruft. Man muss sich bemühen, um seelenbewusst zu werden. Ihr seid 63 Leben lang körperbewusst gewesen. Beendet jetzt jene Gewohnheit eines halben Kreislaufs in einem Leben. Ihr wisst, dass ihr die Meister der Welt werdet, indem ihr seelenbewusst werdet. Dies ist solch eine erhabene Errungenschaft! Bemüht euch daher ihr Tag und Nacht. Die Leute bemühen sich so sehr in ihrem Beruf usw. Die Menschen nicken nicht ein und gähnen nicht, wenn sie ein Einkommen verdienen. Sie sind darüber glücklich, Geld zu verdienen. Es ist keine Rede davon, dass man müde wird. Baba hat auch Erfahrung.

Wenn nachts Dampfschiffe einlaufen, stehen die Leute auf, um Waren zu kaufen. Die Geschäftsinhaber lassen nicht von den Kunden ab bis sie ihre Taschen gelehrt haben! Baba hat ein sehr erfahrenes Gefährt angenommen. Dieser hier hat alles erfahren. Er war auch ein Dorfbewohner. Er verkaufte ungefähr 40 Pfund Getreide für 10 Annas (62 Paisas). Jetzt seht, er wird ein Meister der Welt! Er war ein Dorfbewohner. Als er dann aufstieg, hat er sich vollkommen dem Juwelengeschäft gewidmet. Es gab nichts als Juwelen. Dies ist jetzt das Geschäft mit wahren Juwelen. Dies ist ein königliches Geschäft. Baba ist sehr erfahren. Baba ging im Haus des Vizekönigs usw. ein und aus, als wenn dies sein eigenes Haus gewesen wäre. Diese Juwelen werden „unvergängliche Juwelen des Wissens“ genannt. Ihr werdet ein umso größerer Multimillionär, je mehr in eurem Intellekt verinnerlicht. Shiv Baba wird „Geschäftsmann“ und „Juwelenhändler“ genannt. Die Menschen singen Sein Lob und sagen dann, dass Er allgegenwärtig sei. Zusammen mit Seinem Lob kommt auch Seine Verleumdung vor. Seht, wie die Umstände des Anbetungsweges geworden sind! Der Vater sagt: Wenn die Anbetung zu Ende ist, kommt der Vater, der Beschützer der Anbeter. Es ist auch bewiesen, wer die meiste Anbetung macht. Ihr macht die meiste Anbetung. Nur solche werden hierher kommen und zuerst Brahmanen werden und wieder einmal vom Vater ihre Erbschaft beanspruchen, anbetungswürdig zu werden. Ravan machte euch zu Anbetern, und der Vater macht euch anbetungswürdig. Dies sind die Ausführungen von Gott. Man erinnert sich an die Gita von Gott. Anstatt zu schreiben „Gott Shiva spricht“, haben sie Krishnas Namen eingesetzt und dadurch ist es zu so einem Unterschied gekommen! Dem Drama entsprechend musste der Name der Gita auf diese Weise geändert werden. Dann rufen sie: „Oh Läuterer, komm!“ Der Vater macht euch rein und Ravan macht euch unrein. Ein kluger Verstand wird benötigt, um all dies zu verstehen. Shrimat, die allerhöchsten Richtlinien, kommt von dem Einen Vater. Lakshmi und Narayan werden die Meister des Himmels, indem sie die Richtlinien des Vaters befolgen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Bemüht euch in diesem einen Leben, die alten Gewohnheiten des Körperbewusstseins von 63 Leben zu entfernen. Werdet seelenbewusst und werdet Meister des Himmels.
2. Erlaubt eurem Bewusstsein in diesem erhabenen Leben, das so wertvoll wie Diamanten ist, nicht, herumzuwandern. Werdet satopradhan. Toleriert jede Beleidigung und beansprucht eure gesamte Erbschaft vom Vater.

Segen: Mögt ihr Meister von Allmächtiger Autorität sein, welche die Knechtschaft von Abhängigkeit beenden und dadurch wahre Freiheit erfahren. Werdet freie Seelen, um alle Kräfte der Welt spenden zu können. Die erste Freiheit ist jene von der Beziehung mit dem alten Körper, da jegliche Abhängigkeit vom Körper euch in Knechtschaft bringt, selbst gegen euren bewussten Wunsch. Durch Abhängigkeit fühlt ihr euch niedergeschlagen, gestresst und die Stufe eures Bewusstseins ist fad. Solche Seelen können jegliche Unterstützung nicht klar erkennen. Sie erfahren weder Glück noch Sorge und befinden sich weder hier noch dort. Werdet darum „juniorallmächtige“ Autoritäten, frei von aller Knechtschaft. Feiert euren wahren Tag der Unabhängigkeit.

Slogan: Erfahrt die Freuden aller Errungenschaften im Treffen mit Gott und werdet zufriedene Seelen.

* * * O m S h a n t i * * *